

II DER GÖTZNER

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE GÖTZENS

AUSGABE 24 609103 VERLAGSPOSTAMT 6091 GÖTZENS POSTENTGELT BAR ENTRICHTET JULI 2004



I n h a l t :

Amtliches	Seite 2	Die Grüne Seite	Seite 13
Bürgermeisterbrief	Seite 3	Gemeindepolitik	Seite 16
Flächenwidmungsplan	Seite 7	Vereinsleben	Seite 19

Information zum neuen Veranstaltungsgesetz! Wichtig für Vereine und Veranstalter!!

Die Tiroler Landesregierung hat ein neues Veranstaltungsgesetz erlassen. Das neue Veranstaltungsgesetz ist bereits am 1.12.2003 in Kraft getreten.

Durch dieses Gesetz ergeben sich zahlreiche Neuerungen, die bei der Anmeldung und Durchführung von Veranstaltungen beachtet werden müssen. So sind z.B. Veranstaltungen bei denen eine Besucherzahl von mehr als 300 Personen erwartet werden, spätestens **4 Wochen** vor der Durchführung beim Gemeindeamt anzumelden. Bei Veranstaltungen zu denen **mehr als 1000 Besucher** erwartet werden, muss der Behörde ein sicherheits- und rettungstechnisches Konzept vorgelegt werden. Wird eine Veranstaltung zu spät angemeldet oder fehlen Unterlagen, die zur Beurteilung der Zulässigkeit notwendig sind, so hat die Behörde die Veranstaltung zu untersagen.

Es wird daher empfohlen rechtzeitig (ca. 5 – 6 Wochen) vor der Veranstaltung mit der Gemeinde Götzens Kontakt aufzunehmen.

Bezirkshauptmannschaft Innsbruck Erweiterte Öffnungszeiten!!

Mit 1. Juni 2004 haben wir die Schwerpunkte Führerschein-, Pass- und KFZ-Zulassungswesen im Referat "Bürgerservice" vereint.

Wir wollen dem Namen Bürgerservice voll gerecht werden, daher haben wir uns einige organisatorische Änderungen überlegt:

erweiterte Kundenzeiten:

Montag - Mittwoch	07.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag und Freitag	07.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Verfütterung von Küchen- und Speiseabfällen!

Die Verfütterung von Speiseresten an Schweine wurde vielfach als Ursache für den Ausbruch von gefährdeten Tierseuchen (Schweinepest, Maul- und Klauenseuche usw.) aufgedeckt. Die bei jedem Seuchenausbruch notwendigen Bekämpfungsmaßnahmen sind mit großen finanziellen Belastungen für Landwirtschaft, Fleischwirtschaft und öffentliche Mittel verbunden.

Daher wurden die Bestimmungen des § 15 a des Tierseuchengesetzes, in dem die Verfütterung von Küchen- und Speiseabfällen geregelt ist, im Zuge des Budgetbegleitgesetzes, BGBl. I Nr. 71/2003, geändert. Diese Änderungen sind mit 1.10.2003 in Kraft getreten. Dadurch ergeben sich folgende Bedingungen für die Verfütterung von Küchen- und Speiseabfällen:

*** Seit 1.10.2003 ist die Verfütterung von Küchen- und Speiseabfällen an sämtliche Nutz- und Wildtiere verboten.** Das bedeutet, dass auch eine Verfütterung an andere Nutztiere (z.B. Puten) unzulässig ist.

Für die Verursacher von Küchen- und Speiseabfällen (Gastronomiebetriebe, Gemeinschaftsküchen u.dgl.) besteht aufgrund des Tiroler Abfallwirtschaftsgesetzes, LGBl. Nr. 50/1990 i.g.F., der Verordnung über die Sammlung biogener Abfälle, BGBl. 68/92, der Abfallnachweisverordnung, BGBl. 65/91, sowie des Tiermaterialengesetzes-TMG, BGBl. I 141/03, die **Verpflichtung, derartige Abfälle nur an berechnigte Entsorger zu übergeben** und darüber Aufzeichnungen zu führen.

Zur Übernahme und Entsorgung von Küchen- und Speiseabfällen berechnigt sind:

- genehmigte Kompostieranlagen (nur für eingedicktes Material geeignet),
- Biogasanlagen
- befugte Entsorgungsbetriebe

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Ich bin täglich von 11.00 bis 12.30 Uhr sowie am Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr für Sie zu sprechen.

In dringenden Fällen bin ich auch außerhalb dieser Zeit nach telefonischer Vereinbarung erreichbar.

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
Mittwoch, 17. September 2004**

Impressum:

Eigentümer, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: **Gemeinde Götzens, Burgstraße 3**
Offenlegung:
Informationsblatt der Gemeinde Götzens

Satz und Repro:

Werner's Atelier, Axams · Tel. 0 664/482 73 83
Mitarbeiter bei dieser Ausgabe:
Markus Lanznaster, Volkmar Reinalter
Druck: **Kranebitter Druck, Telfs**

Liebe Götznerinnen und Götzner!

Es gehört zweifelsohne zu den großen Freuden eines Bürgermeisters miterleben zu dürfen, wie im eigenen Dorf das Brauchtum hochgehalten wird. Die beiden letzten Prozessionen zu Fronleichnam und Peter und Paul waren würdevolle Beweise für das vorhandene Bewusstsein und Bekenntnis zu den – auch religiösen – Grundfesten unserer Gemeinde. So darf ich mich an dieser Stelle bei allen teilnehmenden Personen aufrichtig für die Gestaltung und das Mitwirken bedanken.

Wenn man bedenkt, dass unser Dorfpatrozinium immer an Peter und Paul begangen wird, und dieser Tag ja meistens – so wie auch heuer – ein Werktag ist, kann man das Engagement der Beteiligten nicht hoch genug schätzen, zumal die meisten für die Teilnahme einen Urlaubstag opfern mussten. Dafür ein ganz besonderer Dank.

Auch der letzte Bezirks-Nassleistungs-Wettbewerb, veranstaltet von der Freiwilligen Feuerwehr Götzens, war ein durchschlagender Erfolg. Eine außergewöhnlich hohe Anzahl teilnehmender Gruppen beweist das große Know-how der Veranstalter und deren guten Ruf. Diese Bewerbe unserer Florianijünger haben nicht nur sportlichen Charakter, sondern sie spiegeln auch Teamgeist und Fachwissen einer Löschgruppe wider, was im Ernstfall den Betroffenen zugute kommt. Für die gute Organisation und den reibungslosen Verlauf ein großer Dank an die Männer der Feuerwehr Götzens und deren Frauen.

Dieser Wettbewerb war auch der ideale Rahmen, um mit einer Feier einen ganz besonders „Großen“ der Götzner Feuerwehr zu ehren und ihm zu danken: Franz Haller war seit 40 Jahren in einer leitenden Funktion bei der FF Götzens tätig und seit 21 Jahren deren Kommandant. Heuer wurde er zum Ehrenkommandanten ernannt. Dank seiner umgänglichen Art profitierten die Götzner Florianijünger von seinem enormen Fachwissen, und sein großes Engagement für unser Dorf darf man fast schon ein legendäres nennen. Franz Haller war von 1974 bis 1998 24 Jahre Mitglied des Gemeinderates, teilweise im Vorstand, er ist Gründungsbobmann des Rodelvereines und Gründungsmitglied des Motorradclubs und bekleidet den Rang eines Hauptmannes bei unseren Schützen. Ohne solche Menschen wäre unser Dorf um vieles ärmer, und auch an dieser Stelle nochmals ein aufrichtiges Vergelt's Gott, lieber Franz Haller.

Bei unseren Bauprojekten hat sich inzwischen auch einiges getan. Das Kanalprojekt Moos ist abgeschlossen, für die Moossenke fehlt nur noch die Ausleitung des Trenn-Systems. Diese Arbeit wird innerhalb des nächsten Monats abgeschlossen sein.



Mit den Einethöfen wurde nun der letzte Ortsteil kanalisiert. Bei dieser Gelegenheit haben wir die Wege und Straßen der Agrargemeinschaft abgelöst. Diese sind nun im Besitz der öffentlichen Hand. Bei den Instandsetzungsarbeiten wird die Straßenbeleuchtung in einem Aufwaschen gleich mitgemacht.

Obwohl mit dem Kanalbau zum geplanten Alten- und Pflegeheim ein wichtiger Schritt zur Realisierung dieses Projektes geleistet wurde, wird sich dessen Baubeginn leider etwas verzögern, weil die Verhandlungen über die Zufahrt mit einer Grundbesitzerin etwas länger dauern als geplant. Aber ich persönlich bin nach wie vor von einer für alle Seiten akzeptablen Lösung überzeugt und hoffe, dass mit diesem wichtigen sozialen Projekt so schnell als möglich begonnen werden kann.

Bezüglich der Sanierung des Gemeindezentrums steht das Rohkonzept bereits. So werden wir planmäßig im Herbst unsere heimischen Vereine zu Gesprächen einladen, um auch deren Vorstellungen und Wünsche so weit als möglich berücksichtigen zu können. Dieses Projekt wird im Jahre 2005 in Angriff genommen.

Seit 23. Juni liegt der Flächenwidmungsplan zur Einsichtnahme auf. Wir haben in einem Flugblatt bereits darauf aufmerksam gemacht. Obwohl ich persönlich manchmal den Wunsch nach Neuwidmungen verstehe, müssen wir – auch das Land schreibt uns dies ganz deutlich vor – einer ganzheitlichen Entwicklung unseres Dorfes den Vorrang einräumen. Der voraussichtliche Baulandbedarf für die nächsten 10 Jahre ist bereits berücksichtigt und darf in Flächensumme nicht überschritten werden. Ich lade daher nochmals alle Bürgerinnen und Bürger ein, diesen für die Zukunft entscheidenden Flächenwidmungsplan einzusehen.

Abschließend darf ich Ihnen allen noch einen schönen Sommer wünschen, auch wenn die Startphase dieser Jahreszeit weniger Sonnenschein befürchten lässt. Aber bekanntlich gibt es ja kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung. Und so werden wir heuer die schönen Tage umso intensiver – vielleicht auch in einem unserer guten heimischen Gastbetriebe – nutzen.

Herzlichst Ihr Bürgermeister
Hans Payr

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten

am 16.01.2004
das Ehepaar Dr. Martin und Rosa Strimitzer



am 16.04.2004
das Ehepaar Rangger Ludwig und Johanna



am 20.04.2004
das Ehepaar Beiler Josef und Frieda



Bgm. Payr gratulierte im Namen der Gemeinde, BH-Stellvertreter Dr. Hohenegg überbrachte die Ehren-gabe des Landes.

Suchen verlässliche **REINIGUNGSKRAFT**

**für unser neues Betriebsgebäude
in Götzens ab August 2004**

geboten wird: Dauerstelle für
25 Stunden/Woche

von Vorteil wäre: Ortsnähe bzw. aus dem
westlichen Mittelgebirge

Alu-Stahlbau KREIDL GesmbH & Co. KG
6020 Innsbruck, Bachlechnerstraße 25

Um Telefonische Terminvereinbarung unter
Tel.: 0 512/28 31 23 wird gebeten!

*G'sungen und g'spielt
zur Höheren Ehr'*



**Volksmusik in der Kirche
Sommerkonzerte
Wallfahrtskirche Götzens**

Sonntag, 18. Juli, 20.30 Uhr
„Die Zillertaler Bauernmesse“

Sonntag, 25. Juli, 20.30 Uhr
„Stade Weisen und Lieder im Jahreskreis“

Sonntag, 1. August, 20.30 Uhr
„Das Jahr im geistlichen Lied“

Sonntag, 8. August, 20.30 Uhr
„Die Zillertaler Bauernmesse“

Sonntag, 15. August, 20.30 Uhr
„Die schönsten Tiroler Marienlieder
zum Hohen Frauentag“

**Da ist
was
los!**



GÖTZENS UND BIRGITZ

Auch heuer macht die Hobby Beach Tour am 15. August wieder Station im Freizeitzentrum Axams. Die veranstaltenden Raiffeisenbanken Götzens-Birgitz und Axams-Grinzers freuen sich schon auf die zahlreichen Volleyballspieler, die um den Sieg und um zahlreiche Sachpreise „baggern“ und „beachen“ werden.



Einen Gewinner gab es auch beim 34. Internationalen Raiffeisen-Malwettbewerb 2004, bei dem die Kinder der Volksschulen aus Götzens und Birgitz teilnahmen. Unter den vielen und vor allem großartigen Zeichnungen konnte Maximilian Glatzl (dritter von rechts) aus Birgitz in seiner Altersklasse den 4. Platz „ermalen“; auch er durfte sich über schöne Geschenke freuen.



Die 3. und 4. Klasse der Volksschule Birgitz war auch heuer wieder beim Raiffeisen-Juniorcup, dem Ballspiel-fest für Kinder, vertreten. Der Höhepunkt war die Teilnahme am Bezirksfinale in Hall.



Aktive Jugendunfallvorsorge

Du bist jung, viel unterwegs und aktiv, hast sozusagen jede Menge Action in deiner Freizeit, schaffst dir selbstständig eigene Sachen an und beginnst Eigenverantwortung zu übernehmen. Eines solltest du dabei nicht vergessen: deine Absicherung, und zwar schon jetzt!

Durch erhöhte und risikoreichere Freizeitaktivitäten birgt "Jungsein" auch Gefahren in sich. Zwei Drittel aller Unfälle ereignen sich außerhalb des Arbeitsplatzes - im Straßenverkehr, im Haushalt und beim Sport - und da gibt es meist keine Leistung aus der gesetzlichen Unfallversicherung.....

WIR HABEN DIE LÖSUNG!



**RAIFFEISENBANK
Götzens und Birgitz**



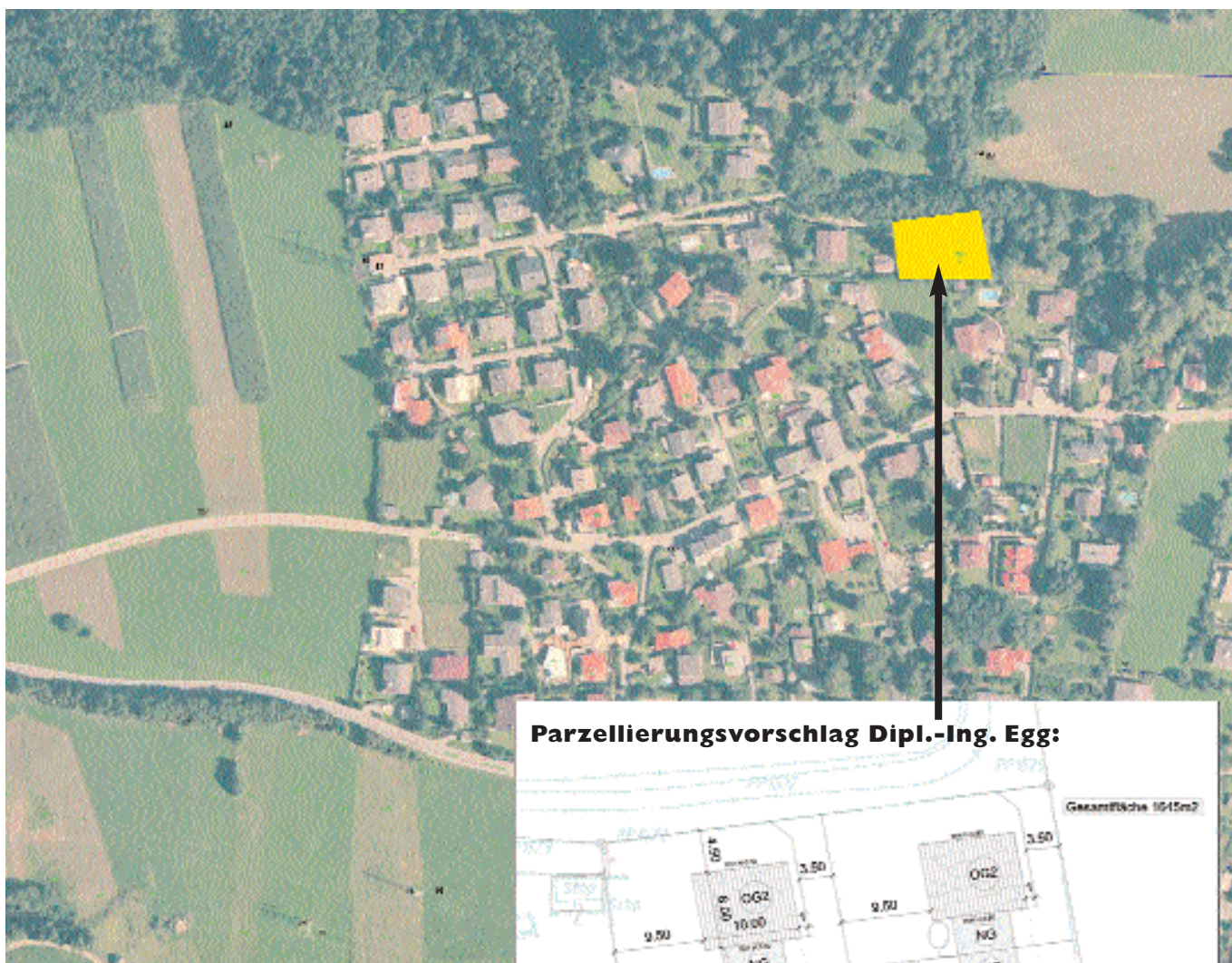
**Die Bank mit dem persönlichen Service
leistungsstark – ortsverbunden- unabhängig**

Grundstücke in Neu Götzens zu verkaufen

Die Gemeinde Götzens verkauft im Ortsteil Neu-Götzens im Bereich der Breitwiese 4 Grundstücke mit einer Größe von je ca. 350 – 400 m². Die genaue Lage der Liegenschaft bzw. Grundstückeinteilung entnehmen Sie bitte der angefügten Grafik. Der Verkaufspreis entspricht den Richtlinien der Wohnbauförderung und beträgt € 270,-/m².

Die Vergabe erfolgt ausschließlich durch die Gemeinde Götzens an Götzner Gemeindebürger die Wohnbedarf nachweisen können. Bewerbungen können ab sofort schriftlich an die Gemeinde Götzens (Bauamt) gerichtet werden. Nähere Auskünfte erhalten Sie ebenfalls im Bauamt der Gemeinde Götzens.

Lageplan Neu-Götzens:



Parzellierungsvorschlag Dipl.-Ing. Egg:



Nähere Auskünfte:
Gemeindeamt Götzens
Burgstraße 3, 6091 Götzens
Tel: 05234/32202
Bgm. Hans Payr od. AL. Lanznaster



GEMEINDEAMT GÖTZENS

Burgstraße 3 - 6091 Götzens

Tel. 05234/32202 Fax. 052354/32202-18

KUNDMACHUNG

über die Auflage des Entwurfes des „neuen Flächenwidmungsplanes“ der Gemeinde Götzens

gemäß § 64 Tiroler Raumordnungsgesetz 2001.

FLÄCHENWIDMUNGSPLAN FÄ/001/06/2004

Der Gemeinderat der Gemeinde Götzens hat in seiner Sitzung am 23.06.2004 die Auflage des Entwurfes des „neuen Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Götzens“ gemäß den Bestimmungen des Tiroler Raumordnungsgesetzes beschlossen.

Der Entwurf des neuen Flächenwidmungsplanes liegt in der Zeit vom

**Montag, den 12.07.2004
bis einschließlich
Montag, den 09.08.2004**

während der Amtsstunden im Gemeindeamt Götzens, Bauamt, I. Stock, zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Personen, die in der Gemeinde einen ordentlichen Wohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, haben das Recht, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Ebenso steht jeder Nachbargemeinde das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist zur Frage Stellung zu nehmen, ob der Entwurf auf ihre örtlichen Raumordnungsinteressen ausreichend Bedacht nimmt.



**INFOECKE
Gemeindeamt 1. Stock**

Der Bürgermeister

Payr Hans

Haller Franz ' 60

Haller Franz, Ehrenkommandant der Freiw. Feuerwehr, Abschnittskommandant, Schützenhauptmann, Träger des Goldenen Ehrenzeichens der Gemeinde Götzens, feierte am 23. Juni 2004 seinen 60. Geburtstag.

Haller Franz wurde 1974 in den Gemeinderat gewählt und war 24 Jahre lang Gemeinderat, Gemeindevorstand und Obmann verschiedener Gemeindeausschüsse. Im Jahre 1963 trat er der Feuerwehr bei, wurde 1968 Gruppenkommandant, 1973 Kommandant-Stellvertreter und im Jahre 1983 Kommandant. Dieses Amt übte er bis 2004 aus. Am Florianisonntag 2004 wurde ihm die Ehrenkommandantschaft verliehen. Außerdem ist er Schützenhauptmann, Gründungsobmann des Rodelvereins und Gründungsmitglied des Motorradclubs westliches Mittelgebirge und Mitglied beim Kameradschaftsbund. Im Rahmen einer Feier würdigte Bgm. Payr seine großartigen Leistungen und dankte ihm für den jahrzehntelangen Einsatz bei der Feuerwehr, für seine Arbeit in der Gemeinde und in den Vereinen. Als Gemeindepolitiker hat er sich für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt, als Feuerwehrmann ist er Vorbild für alle, als Schützenkamerad lebt er Heimat und Tradition und als Vereinsfunktionär bestärkt er die Dorfgemeinschaft. Wir gratulieren ihm zu seinem Festtag und wünschen ihm vor allem viel Gesundheit.



Otto-Neururer-Festmesse mit Bischof Dr. Manfred SCHEUER 31. Mai 2004

Der heutige Gedenktag für den verstorbenen Pfarrer Otto Neururer konnten unsere Pfarrgemeinde mit unserem Bischof Dr. Manfred Scheuer, Pfarrer Dr. Leo Pittracher, Dekan Dr. Erich Sauerwein sowie den Pfarrern der Nachbargemeinden gemeinsam feiern.

trotz Regenschauer wunderschön über unserer Gemeinde leuchtete.

Günter Goritschnig
Obmann d. Pfarrgemeinderates



Die Gedenkmesse wurde vom Kirchenchor, Holz- und Blechbläser der Musikkapelle Götzens unter der Leitung von Franz Heidegger gestaltet. Hunderte von Gläubigen lauschten den Worten des Bischofs Scheuer, der in seiner Predigt den seligen Pfarrer Otto Neururer mit seinem Lebens- und Glaubenszeugnis ein Geschenk Gottes für unsere

Kirche sieht und wir ihm als Vorbild und Fürsprecher in unseren Nöten, Schwierigkeiten und Entscheidungen brauchen.

Sehr erfreut war auch der Bischof von der großen Anteilnahme unserer Gemeinde an dieser Festmesse und großes Lob fand er auch für die Musikalische Gestaltung der Messe mit der Einbindung des gesamten Volkes.

Auch bei der anschließenden Agape – die leider aufgrund des schlechten Wetters im Musikpavillon beim Gemeindezentrum stattfand – konnte sich die Götzner Bevölkerung auch persönlich mit dem Bischof unterhalten.

Am späteren Abend besichtigte der Bischof das von Jugendlichen aus Götzens auf der Abfahrt hell erleuchtete Bildnis eines Kelches mit der Hostie, dass



Peter und Paul

Auch heuer konnten wir unser Patroziniumfest Peter u. Paul und das Fronleichnamfest bei herrlichem Wetter feiern.

Wir möchten uns bei allen die mit uns gefeiert und dazu beigetragen haben diese beiden Festtage so feierlich zu gestalten herzlichst DANKEN !!!!!!!

Günter Goritschnig
Obmann d. Pfarrgemeinderates



Pfarrwallfahrt

Nach Benediktbeuern führte uns am 12. Juni 2004 bei leichtem Regenschauer die heurige Pfarrwallfahrt zum Kloster Benediktbeuern in Deutschland.

Mit 47 Teilnehmern ging die Fahrt über Mittenwald nach Benediktbeuern. Kurz vor dem Walchensee machten wir eine Pause um uns mit Weißwurst und Brezen zu stärken bevor wir um 11 Uhr das Kloster erreichten. Das älteste bekannte Kloster Oberbayerns wurde um das Jahr 740 gegründet.

Für das Kloster begann im Jahre 1930 nach mehreren Zerstörungen durch die Kriege und einen Großbrand ein neuer Abschnitt in der Geschichte des Klosters.



Pünktlich begannen wir im Kloster mit der bereits vereinbarten Führung durch die gesamte Klosteranlage. Mit großem Interesse nahmen alle an der

Führung teil. Nach der Führung feierten wir mit unserem Pfarrer Dr. Leo Pittracher eine Messe in der Hauskapelle die von Franz Heidegger musikalisch mit der Orgel begleitet wurde.

Um 13.30 Uhr konnten wir dann das Mittagessen im Kloster-Bräustüberl einnehmen. Nach dem ausgezeichneten Mahl ging die Fahrt über Bad Tölz – Tegernsee – Achenpass zum Achensee wo wir uns noch eine ausgiebige Kaffeepause gönnten bevor wir die Heimreise antraten.

Günter Goritschnig
Obmann d. Pfarrgemeinderates





Souverän. In jeder Situation.

Der neue Legacy AWD. Mit symmetrischem Allradantrieb.



SYMMETRICAL AWD – Das ist aktive Sicherheit durch einzigartige Allradtechnologie. Im neuen Legacy AWD mit 2.0, 2.5 oder 3.0i Boxermotor und Getriebeunterstützung "Dual-Range". Ab € 29.190,-. Testen Sie jetzt das neueste Modell des weltweit meistverkauften Allrad-Pkw.

Jetzt mit Subaru Leasing ab € 199,- monatlich.



SUBARU

Active Driving, Active Safety

AUTO & MOTORRAD CENTER

H O F E R G M B H

Siemensstraße 8, 6063 Neu Rumm / Innsbruck

Tel. +43-512-342128-0 • www.amc-hofer.at

¹ Gilt nicht für die gesetzlich vorgeschriebenen Trainings im Rahmen der Eideschweidung.

¹ Gilt nicht für die gesetzlich vorgeschriebenen Trainings im Rahmen der Führerscheinprüfung.



GÖTZENS

**S/W und Farbkopien in Superqualität
bis A3 und Endverarbeitung**

*Auf Ihren Besuch bei Kaffee, Imbiss oder Snacks
freuen sich Günther, Brigitte und Team.*

ONLINE-SPORTWETTEN



TIGER-BAR
ESSO Götzens, Tel. 05234/33 8 81

Heiße Theke:
Fleischkäse, Schnitzel, uvm.

Tel. 0 52 34/33 8 81 · Sonn- u. Feiertag 7.00 - 22.00 Uhr • Wochentags 6.00 - 22.00 Uhr

VIDEOVERLEIH • RUBBEL - UND BRIEFLOSE

Neu

Recycling von Toner und Tinte ATM und Fa. Sero starten Sammelsystem

Jedes Jahr landen in Europa über 250 Millionen leer-geschriebene Tintendruckköpfe und Tonerkartuschen im Hausmüll oder werden als Problemstoff kostenpf-lichtig entsorgt. Da es sich dabei um hochwertige Bau-teile handelt, die neuerlich verwendet werden könn-ten, starten die ATM-Abfallwirtschaft Tirol Mitte und die Firma Sero ein neues Recycling-Sammelsystem für Druckköpfe und Tonerkartuschen.

In einem Pilotversuch zeigte sich, dass der Bedarf an Ökosammelstationen für verbrauchte Druckköpfe und Kartuschen noch größer ist als bisher angenom-men. Eine Ausweitung der Aktion auf das gesamte ATM-Gebiet war daher die logische Konsequenz. Die Sammelboxen können ab Anfang Juli auf den Recyc-linghöfen bzw. an einem Standort in den Gemeinden befüllt werden, wobei die Entsorgung kostenlos ist.

ATM-Partner der Aktion ist die Tiroler Firma Sero. Durch Sero erfolgt die Abholung der vollen Boxen so-wie die anschließende Vorsortierung des Inhaltes. Das neue Sammelsystem ist ein weiterer Schritt in Rich-tung Ressourcenschonung und Abfallvermeidung und somit ein wertvoller Beitrag für unsere Umwelt. Die Wiederverwertung der gesammelten Toner und Kar-

tuschen passiert schließlich bei der Firma KMP Print-Technik in Altötting, wo das Druckerzubehör zerlegt, wiederbefüllt und vollständig recycelt wird.



Ressourcen scho-nen und Müll ver-meiden. Machen Sie mit bei der To-ner- und Kartu-schensammlung!

Neu

Sammeln statt Wegwerfen. Der Umwelt und Kindern in Not helfen.

Kann es sein, dass Sie unwissentlich gefährlichen Ab-fall zu Hause lagern? Elektroschrott vielleicht? Bevor Sie nun, umweltbewusst wie Sie sind, „nein“ ausrufen, schauen Sie einmal in diversen Schubladen, Kinder-zimmern, Abstellräumen und Schreibtischen nach, ob sich nicht das eine oder andere alte Handy darin be-findet. Sehen Sie, was Sie nun in Ihren Händen halten, ist gefährlicher Abfall, den es umweltbewusst zu ent-sorgen gilt. Nach Schätzungen des Umweltministeri-ums liegen ca. 6 Millionen Alt-Handys in Österreichs Haushalten herum.

Jetzt bietet Ihnen die ATM eine Möglichkeit, ihr altes Handy einem guten (Umwelt-)Zweck zukommen zu lassen. Die ATM unterstützt eine Rückholaktion von Mobile Collect, die zu Gunsten der Caritas Öster-reich alte Handys sammelt und für jedes wiederver-wertbare Handy € 3,- für Kinder in Not spendet. In Zusammenarbeit mit einem von der Europäischen Union geförderten AMS-Projekt – Langzeitarbeitslo-se integrieren sich wieder in den Arbeitsprozess – werden die gesammelten Mobiltelefone auf ihre Funk-tionstauglichkeit überprüft und sortiert. Unbrauchba-

re Handys werden umweltgerecht entsorgt und die Einzelkomponenten dem Altstoff-Recycling-Kreislauf zugeführt. Die Entsorgung erfolgt entsprechend der Europäischen Elektroschrott-Richtlinie.

So funktioniert´s: In allen Recyclinghöfen, des ATM-Betreuungsgebietes (die 104 Gemeinden der Bezirke Innsbruck-Land und Schwaz), liegen kostenlose Sam-melsackerln auf. Sie geben ihr altes Handy mit oder ohne Akku hinein und werfen es portofrei in den

nächsten Briefkasten oder geben es bei Ihrem Postamt ab.



Die alten Handys mit oder ohne Akku ins Sammel-sackerl stecken und por-tofrei in den nächsten Brief-kasten werfen oder beim nächsten Postamt abgeben.

6. KINDERERLEBNISWOCHEN

Heuer führt der Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge bereits zum **sechsten** Mal gemeinsam mit zahlreichen Vereinen und Personen **ERLEBNISWOCHEN** für KINDER durch.

Für diesen Sommer wurde wieder ein tolles Programm zusammengestellt:

Im **Juli** steht auf dem Programm:

Basteln mit Serviettentechnik
Schuhplattln und Volkstanzen
Gesund essen, Pause nicht vergessen
Besuch der Imkerei Köchl
Kindertheater
Kirchenführung
Minigolf
Erste Hilfe, Teil I
Kemater Alm

Im **August** steht auf dem Programm:

Besuch der Gendarmerie Axams
Erste Hilfe, Teil 2
Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Götzens
Besichtigung des Hundeabrichteplatzes in Grinzens
Besichtigung eines Bauernhofes
Tennis-Schnuppertag
Bogenschießen
Erlebnis- und Lebensraum Wald
Kasperltheater
Besuch der Apotheke Axams
Fotografieren
Klettern in der Boulderhalle

Ferner findet wieder die **SOMMERSPORTWOCHE** statt, bei der sich Kinder vom 19. bis 23. Juli an diversen sportlichen Aktivitäten beteiligen können.

Weiters wurden **Ferientage** mit Übernachtungen organisiert:

Vom 3. bis 4. August können Kinder ab 8 Jahren Ferientage im Fotschertal verbringen.

Vom 20. bis 22. August findet ein Kletter- und Erlebniswochenende am Birgitzköpfl mit den Naturfreunden statt.

Nähere Informationen erfahren Sie aus unserem Programm oder unter der Nummer 05234/33308.

Anmeldungen werden täglich von 08.00 – 10.00 Uhr unter 05234/33308 entgegengenommen.

Wir bedanken uns beim **Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Jugend und Familie** für ih-

re Förderung zur Abhaltung dieser Kindererlebniswochen sowie bei allen teilnehmenden **Vereinen** und **Privatpersonen** für Ihre Mithilfe.

Der Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge hofft wieder auf zahlreiche Teilnahme und wünscht allen viel Spaß!



Götzner Alm

romantisch · urig · gemütlich

*Eine der wenigen Almen, wo noch
Butter und Käse produziert wird.*



Auf euren Besuch freut sich Günter

Tel. 0664-4769366

gue.sanin@aon.at · www.goetzneralm.net

ELEKTRO bertoldi

EDV-NETZwerke TELEFONanlagen ELEKTROtechnik

A- 6176 Völs / Bahnhofstr. 34a

Tel. 0 512 - 30 34 31 / Fax 0 512 - 30 29 30

E-mail: mail@elektro-bertoldi.at

Internet: www.elektro-bertoldi.at

GETRÄNKEABHOLMARKT Josef Singer

BIRGITZ • DORFSTRASSE 12 • TELEFON 3 23 67

**JETZT AUCH IM DIENSTE
DES UMWELTSCHUTZES!**



● **MÜLLABFUHR** ●

● **SPERRMÜLLABFUHR** ●

● **BIOMÜLL- UND STRAUCHSCHNITTABFUHR** ●

● **BÄUERLICHER KOMPOSTIERER** ●

DIE NEUE ÖVP, Bgm. Hans Payr *Mit Sorgfalt für unser Götzens!*



Liebe Götznerinnen und Götzner!

Vor 3 Monaten haben Sie bei der Wahl unserer Liste DIE NEUE ÖVP ein großes Vertrauen geschenkt. Dafür möchte ich mich auch bei Ihnen herzlichst bedanken.

Da ich in meiner Tätigkeit als Gemeinderat auch als Jugendreferent in unserer Gemeinde verantwortlich bin, möchte ich einige meiner Ziele und Gedanken für die Jugendarbeit in Götzens übermitteln.

Wichtig ist es sicherlich durch die Schaffung von mehr Möglichkeiten für den Sport in unserer Gemeinde, der Jugend mehr Anreize für die Freizeitgestaltung zu geben und dadurch das Gemeinsame zu fördern. Um aber auch wieder mehr Jugendliche in den bereits bestehenden Jugendraum zu gewinnen ist es wichtig mit Wertschätzung auf die jungen Menschen zuzugehen und gemeinsam die Probleme lösen. Es ist auch wichtig allen bewusst zu machen, dass nicht nur einige wenige verantwortlich sind für die jungen Menschen, sondern wir alle gemeinsam Verantwortung tragen für die Zukunft.

Jugendarbeit ist ein Bereich, wo der junge Mensch sich ernst genommen und angenommen erfährt.

Daher ist es sicher auch für die Verantwortlichen wichtig immer wieder Lehrgänge bzw. Weiterbildungen zu besuchen, um diese Fähigkeiten in die Jugendarbeit zu übernehmen bzw. sich neu zu orientieren.

Ein besseres Miteinander zwischen der Jugendgruppe der Gemeinde und den Jungschargruppen wäre auch mein Wunsch, um dadurch vielleicht auch wieder mehr Jugendliche für den Treffpunkt der Jugend am Freitag und Samstag Abend anzusprechen.

Falls es Wünsche, Probleme, Anregungen oder Tipps gibt, dann könnt ihr euch bei mir unter der Tel. Nr. 0664/1715702 gerne melden.

GR Günter Goritschnig

*Täglich frische
Kuchen*

Die Kuchenecke im Cafe Singer

Öffnungszeiten:

Mo – Sa: von 07:30 bis 19:00 Uhr geöffnet

Freitag: bis 24:00 Uhr

Sonn- und Feiertag: von 10:00 bis 19:00 Uhr

Dienstag Ruhetag!



Besuchen Sie unser kleines Cafe
mit ausgewählten
Mehlspeisen und Köstlichkeiten!

Cafe Singer, Burgstraße 31, 6091 Götzens,
Tel. 05234/32810

*Mo – Sa
Frühstück
07:30 –
10:00 Uhr*

ULG



Aktiv für unser Dorf

Frischer Wind in der Götzener Gemeinde- stube - aus der Sicht der ULG

Seit den letzten Wahlen hat sich die Arbeitsweise im Götzener Gemeinderat stark verändert: Die vielen Ausschüsse sind auf drei reduziert worden. Neben dem gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungsausschuss gibt es einen Ausschuss für Umwelt und Soziales sowie für Fragen der Kanalisation. Sämtliche Entscheidungen werden im Vorstand vorbereitet und vorbehaltlich der Zustimmung des gesamten Gemeinderates umgesetzt. Das bedeutet, dass die Anträge und Wünsche von Bürgerinnen und Bürgern sowie von Vereinen etc. wesentlich schneller bearbeitet werden. Die Vorstandsmitglieder heben die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat hervor. Es geht dabei um folgende Themen: Da ist zunächst einmal die Neugestaltung des Gemeindezentrums. Das Konzept wird von der ULG mitgetragen. Dr. Felix Frießnig, Martin Gruber, Dietmar Payr, Herbert Wille, Andreas Pittl, Werner Draschl und Alois Kofler gelten als unsere Ideenträger und bemühen sich um eine optimale Umsetzung unter dem Motto: Klein aber fein! Eine weitere Aufgabe liegt in der Bewältigung der Kanalisation und Wasserleitung zu den Einethöfen, zu deren Erschließung auch die Errichtung der Straßenbeleuchtung gehört. Alles das trägt zur Lebensqualität bei - wie überhaupt die Verschönerung des Ortes mit Hilfe der wieder aufgenommenen Dorferneuerung.



Ihr Alfred Cotter



Dipl.-Ing. Karl H. Mosbacher

Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen
A-6020 Innsbruck, Sillgasse 19 /IV
Telefon 0512 / 57 13 36-0, Fax: DW -5
e-mail:vermessung.mosbacher@aon.at

- Grundteilungen
- Lagepläne für das Bauansuchen
- Höhenkontrollen
- Technische Vermessungen

Ihr Ansprechpartner:

Dollinger Günter - Axams

Mobiltelefon 0664 / 526 29 79

- Grenzvermessungen
- Lage- und Höhenpläne
- Schnurgerüsteinmessungen
- Leitungskataster

goetzens@gruene.at




DIE GRÜNEN
GÖTZENS

<http://www.gruene.at/goetzens>

Liebe Götznerinnen und Götzner!

Die Gemeinderatsarbeit hat in den letzten Wochen zu laufen begonnen und wir haben angefangen, uns um "unsere" Themen zu kümmern.

Am 22. April wurde im Gemeindeamt über die Ausschüsse beraten. Leider wurden die Ausschüsse auf ein Minimum dezimiert, die Hauptaufgaben wurden an den Gemeindevorstand delegiert. Somit sind wir nun zwar im Ausschuss für Umwelt und Soziales vertreten, aber bei wesentlichen Themen, die dem Gemeindevorstand zugewiesen wurden, können wir nicht aktiv mitarbeiten.

Unsere Ansuchen um einen Ausschuss für Verkehr und einen Ausschuss für Jugend, wurden im Gemeinderat negativ abgestimmt. Dabei halten wir gerade diese Themen für unser Dorf so wichtig, dass sie auf breiterer Ebene diskutiert werden sollten.

Eine unserer Anfragen betraf das Halte- und Parkverbot auf dem Kirchplatz. Laut Gesetz darf hier nur zum Ein- und Aussteigen gehalten werden. Bürgermeister Payr sicherte zu, das Halte- und Parkverbot werde durch die Exekutive und den Wachdienst ausreichend überwacht. Wir können trotzdem immer wieder beobachten, dass PKWs im Kreuzungsbereich halten, um zur Trafik oder zum Bäcker zu gehen. Deshalb wollen wir noch mal auf diesem Weg an die Bürger Götzens appellieren: bitte haltet nicht auf dem Kirchplatz! Sobald ein Auto dort parkt, ergibt sich auf der Kreuzung eine sehr gefährliche Situation, oder wollen wir erst mal warten, bis wirklich etwas passiert?

Bei der Gemeinderatssitzung im Juni brachten wir einen Antrag zum Jugendraum ein. Wir sind der Meinung, dass der Jugendraum allen Jugendlichen in Götzens offen stehen sollte und haben beantragt, dass die Jugendlichen, auch außerhalb der Jugendraumöffnungszeiten, dort private Feste abhalten können. Jugendreferent Goritschnig wird den Antrag weiter bearbeiten.

Eine äußerst heiße Diskussion beschäftigte zudem in den letzten Wochen den Gemeinderat. Im Zuge der Kanalisierungsarbeiten im Bereich Einethöfe beharrt die Agrargemeinschaft Götzner Wald, eine ca. 4000 m² große Fläche von derzeit Freiland in Wohngebiet um zu widmen und beansprucht dafür das alleinige Vergaberecht an Mitglieder der Agrargemeinschaft. Die Agrargemeinschaft erwies sich bei der Durchsetzung ihrer Forderungen nicht gerade zimperlich und stellte die Kanalarbeiten so lange ein, bis die Zustimmung erfolgte. Der Gemeinderat gab dieser "erpresserischen" Forderung mit der Mehrheit der Stimmen (jedoch Gegenstimmen der Grünen, der ULG, der SPÖ und einer GRin der Wir Götzner) nach. Diese Entscheidung wirft allerdings die Frage nach den wahren Machtverhältnissen in Götzens auf!

Die Umfrage des Elternvereines in Zusammenarbeit mit den Götzner Grünen, Federführung hatte Gabriela Ebner-Rangger, hat ergeben, dass ein Viertel der Eltern aller Götzner Volksschulkinder (ca. 50 Kinder) im Schuljahr 2004/05 an einer Nachmittagsbetreuung mit Mittagstisch interessiert sind. Die Resultate der Befragung wurden von der Obfrau des Elternvereines Silvia Schweighofer dem Bürgermeister übergeben. Die Grünen unterstützen diese Idee und werden dem Elternverein bei der Konzepterarbeitung behilflich sein. Wir hoffen, dass alle Fraktionen diese Bemühungen teilen, um so schnell als möglich eine Lösung für die betroffenen Eltern und Kinder anbieten zu können.

Die Grünen Götzens
Alex, Greta, Gabriela, Thomas, André und Paul



Umwelttag des Tuiflvereins Götzens

Am Samstag, den 3. Juli dieses Jahres fand der erste Umwelttag des Tuiflvereins Götzens statt. Mitglieder und Freiwillige trafen sich, um den Götzner Bach und Umgebung von der Kläranlage in der Einethöfe bis zum Wasserfall am Götzner Berg vom Müll der letzten Jahre zu befreien. Neben Haushaltsartikeln wie einer Nähmaschine und einem Handrasenmäher, sowie Fahrräder und deren Einzelteile, die metallischen Überreste einer Federkernmatratze, einige Laufmeter Maschendrahtzaun, usw. wurden auch etliche Müllsäcke voll Kleinrat eingesammelt und im Recyclinghof fachmännisch entsorgt.

Nach diesem Tag hat sich die Notwendigkeit solcher Aktionen bestätigt.

Somit wird auch nächstes Jahr wieder unter dem Rahmen eines solchen Umwelttages ein Gebiet in Götzens von den Mitgliedern des Tuiflvereins und den freiwilligen Helfern, bei denen wir uns noch einmal recht herzlich für die Unterstützung bedanken möchten, gesäubert.

Den Abschluss dieses erfolgreichen Tages bildete ein Spanferkelgrillen an der schönen Kulisse des Götzner Angelteichs mit allen Beteiligten.

Falls Interesse besteht, den Götzner Tuiflverein als Gönner zu unterstützen oder aktiv mitzumachen, der Verein sucht immer noch Mitglieder. Der Mitgliedsbeitrag beträgt €10 pro Jahr. Die Anmeldung ist jederzeit unter den unten angeführten Telefonnummern oder im Internet www.tuiflvereingoetzens.at möglich.

Wir bitten auch diejenigen, die für die kommende Saison noch Fell, Larven, etc. benötigen, sich früh genug beim Zeugwart zu melden, da schon bald diverse Teile angekauft werden!!

ZANGERL Michael
Schriftführer

Kontaktnummern:

LANZMASTER Markus (0664/43 677 61)

ZANGERL Michael (0699/12 02 16 63)

APPERLE Günter (0664/32 573 62) Zeugwart





Bezirksfeuer- wehrwettbewerb 2004 in Götzens

Die FF Götzens wurde mit der Ausrichtung des 34. Nassleistungsbewerbes für den Bezirk Innsbruck-Land 2004 am 25./26. Juni 2004 betraut. Bei besten Bedingungen traten 99 Feuerwehrgruppen aus ganz Tirol und Vorarlberg zum Bewerb an. Auf dem Bewerbsplatz beim „Putz“ wurden ausgezeichnete Leistungen geboten, die von zahlreichen Zuschauern interessiert verfolgt wurden. Am Samstagabend wurde dann feierlich umrahmt von den Musikkapellen Kreith und Götzens die Preisverteilung durch Bezirkskommandant Erich Hofer, Bürgermeister Hans Payr und Kommandant Christian Volderauer vorgenommen.

Ergebnisse des Bezirksbewerbes:

Bewerb A (ohne Alterspunkte)

1. Telfes I
2. Polling I
3. Großvolderberg I

Bewerb B (mit Alterspunkten)

1. Oberhofen I
2. Telfes II
3. Tulfes II

Die beste Gruppe war aber die Gästegruppe Reith im Alpbachtal I, die den Tagessieg erringen konnte. Von den drei teilnehmenden Götzner Gruppen platzierte sich Götzens I im Bewerb A auf dem achten Rang und Götzens III im Bewerb B auf dem ausgezeichneten vierten Rang.



Die Kameradschaft Götzens feierte einen „90er“.

Die Kameradschaft Götzens feierte am 1. Mai mit Mitglied Haller Peter seinen 90igsten Geburtstag. Am 1. Mai 1914 geboren kann er auf ein bewegtes Leben zurückschauen.

1938 rückte er zum österreichischen Militär ein, und wurde im selben Jahr von der deutschen Wehrmacht übernommen. Sein erster Einsatz führte ihn ins Sudetenland.

1941 wurde er zur 4. Gebirgskommission bestellt und trat eine weite Reise in die Balkanstaaten Rumänien, Bulgarien, Polen und Russland an. Im Kaukasus verwundet, kam er nach Italien, wo er sich am 20. April 1945 schwerste Verletzungen zuzog: Der linke Fuß musste amputiert werden, das rechte Bein wurde durch Splitter in Mitleidenschaft gezogen. Einen Monat später war der Krieg vorbei. Erst im September kam er als schwerst versehrter Kriegsinvalide zurück nach Götzens.

Seit 1948 gehört er dem Kameradschaftsverein als Mitglied an. In dieser Gemeinschaft zählte der Jubilar stets zu den Aktivposten.

Seit 1947 fungierte Peter Haller als Obmann des Kriegeropferverbandes, bei dem er noch heute tätig ist.

Die Kameradschaft gratulierte einem Mann, dem man nur mit allergrößtem Respekt begegnen kann.



Der Vorstand gratulierte dem Jubilar.

Ski-Klub Götzens:

Schneevögel mit starkem Zuflug!

Nicht nur der Wettergott hat in diesem Frühsommer an den kommenden Winter gedacht. Auch der Götzner Ski-Klub – d`Schneevögel.

In einer außerordentlichen Generalversammlung wurden am 18.6.04 neue Statuten beschlossen, die durch das Vereinsgesetz 2002 notwendig geworden sind. Dabei wurde auch eine neue Vereinsdatenbank vorgestellt. Sie ermöglicht es, auf Knopfdruck jede Mitgliedergruppe nach Alter, Geschlecht, Zugehörigkeit, etc. abzulesen. Ein 5 Jahresvergleich zeigt einen sprunghaften **Anstieg der Mitglieder von 2003 auf 2004 um über 13%** auf 360. Eine Entwicklung, um die den Ski-Klub Götzens sicherlich viele andere Skivereine beneiden. Schätzt sich doch der Tiroler Skiverband glücklich, den Mitgliederstand in diesem Jahr gehalten zu haben. Den starken Zulauf verdankt der Ski-Klub zweifelsohne seinen vielen erfolgreichen Aktivitäten und Leistungen in der abgelaufenen Saison.

Nach den stark besuchten Kindertrainings zu Weihnachten und in den Semesterferien gab es Teilnehmerrekorde beim Klub- und den Kinderrennen, insbesondere bei den Siegerehrungen. Das Schitourenprogramm war umfangreich und erfolgreich wie noch selten in einem Winter davor. Für jeweils an die 40 Mitglieder wurden Vereins-Fleecejacken und Skianzüge in Auftrag gegeben. Damit wird ab kommendem Spätherbst ein einheitliches Erscheinungsbild der Ski-Klub Mitglieder nach außen getragen.

Ermöglicht wurden diese Maßnahmen durch die großzügige Unterstützung der **Hauptsponsoren: Raiffeisenbank Götzens-Birgitz, Gruber Transporte, Sunnalm, Ausserer Haustechnik, Tischlerei Karbon und Malerei Hosp.**

Angeichts dieser Vereinsanstrengungen ist es auch vertretbar, – so der Obmann Martin Kiechl und der

Kassier Dietmar Payr – dass die **Mitgliedsbeiträge für die Saison 2004/2005 etwas angepasst** werden. Im Sinne der Nachwuchsförderung bleiben die Beiträge für Kinder bis Jugend mit € 12,-- unverändert. Die Familienbeiträge sollen künftig die an den ÖSV abzuführenden Anteile halbwegs decken und werden deswegen auf € 45,- angehoben, ungeachtet der Kinderzahl und des Status laut Trauschein. Der Beitrag für ordentliche Mitglieder wurde geringfügig auf € 23,-- erhöht. Fördernde Mitglieder des Vereins, die keine ÖSV-Mitglieder sind, zahlen weiterhin nur € 12,--. Sie erhalten mit der Beitragszahlung eine neu geschaffene Mitgliedskarte, die sie zur Inanspruchnahme von Klub-Vorteilen berechtigen, und an deren Erweiterung ganz konkret gearbeitet wird (!).

Ein Ausblick auf die nächste Ski-Saison verspricht **erhöhte Dynamik im Gemeindegeschehen:** neben den **Trockentrainings für Kinder im Herbst, den Schneetrainings in den Schulferien und einem variationsreichen Schitourenprogramm werden Klub- und wenn möglich mehr Kinderrennen** veranstaltet. Zu diesen Vorhaben soll auch die **Neuanschaffung** eines gemeindeeigenen **Pistengerätes** beitragen, das Bürgermeister Hans Payr und Vizebürgermeister Volkmar Reinalter in Aussicht gestellt haben. Außerdem wird sich die Gemeinde Götzens um eine **verbindliche Vereinbarung mit der Lizumer Liftgesellschaft** bemühen, damit in der kommenden Saison ein reguläres Training der Götzner Skijugend in der Götzner Grube gewährleistet ist.

Davor werden aber noch im Spätsommer, nämlich am Sonntag, den **5. September 2004** die Schneevögel mit den letzten Schwalben ausfliegen und einen ihrer beliebten **Sommerausflüge** unternehmen, um sich für den Winter zu rüsten.

Herbert Durstberger,
Schriftführer



INGENIEURBÜRO ARMING
Dipl.-Ing. Gerald Arming
Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen



Feldweg 56a · A - 6134 Vomp · Tel. 05242 / 66830 · Fax 05242/67650



Transport-, Erd-, Kranarbeiten
 6091 Götzens · Gewerbepark 2 · Telefon 05234/32855
 Telefax 05234/34223 · Mobil 0699/13285500

Wireless LAN High-Speed Internet

Breitband-Internetzugang über Funk auch in Götzens möglich

**tiroler
wasser
kraft**

Wir über uns

Die Tiroler Wasserkraft bietet in Zusammenarbeit mit der UTA Telekom AG in ausgesuchten Tiroler Gemeinden eine alternative Technik für einen Internetzugang an.

Via Wireless LAN ist es jetzt auch für private Haushalte möglich ohne Festnetz im Internet zu surfen.

Wireless LAN (WLAN)

Im Herbst 2003 wurden die ersten privaten Haushalte mit der modernen WLAN Technik an das Internet angebunden. Besonderes Merkmal dieses Internetzuganges ist eine drahtlose (= wireless) Übertragung der Daten von unserer Sendestation zum Standort des Kunden.

Realisierung in Götzens

Für die Bereitstellung unseres Internetservices wurde ein exponierter Strommast südlich von Götzens und ein Gebäude im Ort mit einem Sender ausgestattet, um einen Großteil der Bewohner von Götzens zu erreichen (direkte Sichtverbindung ist notwendig).

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

**TIWAG-
Tiroler Wasserkraft AG
Wireless LAN
Postfach 78
6010 Innsbruck
E-Mail: info@tirol.utonet.at
Telefon: 0800 818 811
(kostenlos)**

Vorteile:

- Bandbreite bis zu 1 Mbit/s - unterstützt schnelles Surfen
- symmetrische Bandbreite dh hohe Geschwindigkeit in beide Richtungen
- permanenter Anschluss ohne Einwählen
- keine Leitung zum Gebäude mehr nötig
- hoher Sicherheitsstandard
- ideal für Onlinespiele (sehr kurzes Delay)
- 3 GB Datenvolumen inkludiert (up- und download)
- attraktive Monatspauschale

Sitz der Gesellschaft: Innsbruck, Firmenbuchgericht Innsbruck, FN 44133b, UID: A1U31/2/904, DVR: 0164089

**INFOSTAND IM GEMEINDEAMT GÖTZENS
am Donnerstag, 22. Juli 2004
von 17.00 bis 19.00 Uhr**

Wohnanlage Kirchstraße noch 2 Wohnungen frei!



Top Nr. 5 / Erdgeschoß, 3-Zimmer-Wohnung
75,63 m², inkl. Kellerabteil K4, inkl. 1 TG-Abstellplatz

Nebenkosten gesamt:

Finanzierungsaufwand inkl. NK

Wohnbauförderung max. geförderte Wohnnutzfläche in m² 75,63
Förderungskategorie: Förderung /m² Wnfl. € 640,00

tatsächl. Finanzierungsaufwand

€	212.541,00	ATS	2.924.627,92
€	13.900,18	ATS	191.270,67
€	226.441,18	ATS	3.115.898,59
€	48.403,20	ATS	666.042,55
€	178.037,98	ATS	2.449.856,04

Top Nr. 6 / Obergeschoß, 4-Zimmer-Wohnung
111,63 m², inkl. Kellerabteil K5, inkl. 1 TG-Abstellplatz

Nebenkosten gesamt:

Finanzierungsaufwand inkl. NK

Wohnbauförderung max. geförderte Wohnnutzfläche 5 Pers. 110 m²
Förderungskategorie: Förderung /m² Wnfl. € 640,00

tatsächl. Finanzierungsaufwand

€	273.177,00	ATS	3.758.997,47
€	17.865,78	ATS	245.838,43
€	291.042,78	ATS	4.004.835,91
€	70.400,00	ATS	968.725,12
€	220.642,78	ATS	3.036.110,79

Nähere Auskünfte: Immobilien Verkauf und Beratung

Gabriele Steinlechner • Valiergasse 34 • 6020 Innsbruck

+43 / 512 / 39 23 00 - 27 • +43 / 664 / 39 43 521 • e-mail: g.steinlechner@swietelsky.at

Wir suchen zum sofortigen Vorstellungsgespräch **Traumhausimkopferumtrager**



Foto: Dörmann, Jutta Riedl

Wohnanlage Birgitz, Dorfstrasse 2
Geplante Fertigstellung: November 2005

12 Wohneinheiten von 55m² bis
101m² inkl. Tiefgaragenabstell-
platz ab EURO 136.604,-

Angestrebter Wohn-
bauförderungssatz: EURO 640,-/m²

Gerne erhalten Sie bei uns ausführliche
Informationen zu unseren Projekten!

Ing. Hermann Jenewein und Team



Finanzierungsbeispiel bei o.a. angeführten
Betrag (ohne Nebenkosten) abzgl. Eigenmittel
von ca. EURO 25.000,- abzgl. WBF (für 2 Personen)
EURO 51.200,- = Finanzierungsbetrag bei Bauspar-
darlehen ca. EURO 268,- pro Monat

Ing. Hermann Jenewein Baugesellschaft m. b. H.
A-6091 Götzens · Gewerbepark 4 · Tel: **05234/33711-14** · Fax: Dwl 33
www.jenewein-bau.at · e-mail: verkauf@jenewein-bau.at

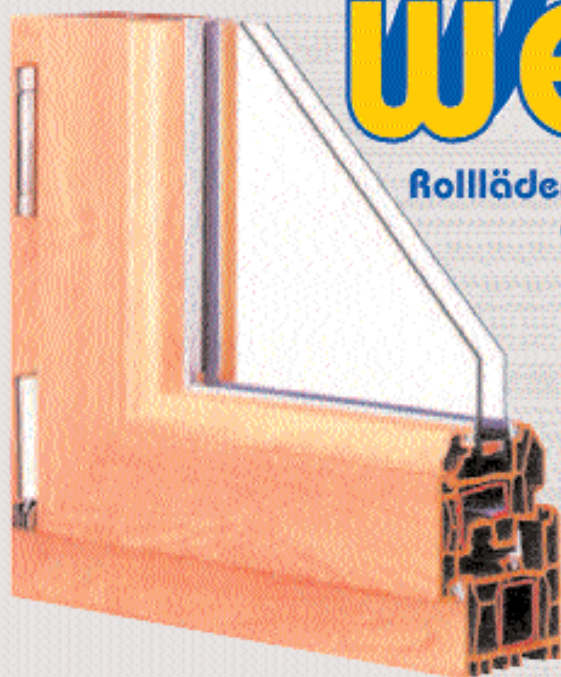
SONNENSCHUTZ

WEITHALER

Rollläden • Markisen • Jalousien • Fenster • Türen

6091 GÖTZENS • KIRCHPLATZ 10

Tel. 05234/34 2 32 • Fax-DW 12



*Megatop –
Das Fenster aller Fenster*